## Nachtrag.

53. Im Annikatattva (s. ÇKDR. u. भूग्राश) wie bei uns. Auch Mark. P. 29, 31, b. 32, a. c. स दल्ला डब्क्त तस्मे.

778. मह्ना ist mit भूबिलास: zu verbinden und bedeutet krumm, gebogen. Man streiche demnach auch die entsprechende Anmerkung im 2ten Theile, S. 330.

803. a. Es ist ohne Zweifel भगाङ्गा zu lesen.

1133. Vgl. Spruch वित्तं दानसमेतं im 2ten Nachtrage.

1657. b. मङ्खिम: Druckfehler für मङ्खिम:.

2010. d. म्रवनते ed. Bomb.

2329. a. त्या st. य्या MBH. ed. Bomb.

2483. Man lese in der Uebersetzung das gebogene st. das biegsame.

2611. c. ३वाभद्यन् ed. Bomb.

3703. Auch MBn. 13,321. a. बन्ध्र st. मित्रम्.

N. S. Nachdem der Druck der Anmerkungen zum grössten Theil schon beendigt war, erhielt ich die von J. Gildemeister besorgte zweite Ausgabe der Anthologia sanscritica von Chr. Lassen, die zu den folgenden Nachträgen Veranlassung giebt.

252. a. Die Hdschr. soll म्रविनीता जना (ohne ट्व) haben, was Lassex stillschweigend in म्रविनीत: स्वजन ट्व geändert zu haben scheint; Gilb. (S. 26) liest म्रविनीता भृत्यजना.

469. d. Die von mir übergangene Lesart तम्माद् für तस्य in Vet. verdient den Vorzug.

730. a. प्राञ्जलम्. b. वर्का. Diese allein richtigen Lesarten waren bei Lassen nicht angegeben.

783. Vgl. GALAN. Varr. 284.

789. d. Eine Hdschr. द्ञाति, die andere নকানি, welches Lassen stillschweigend in নামানি verändert zu haben scheint.

887. b. Eine Hdschr. der Ver. पुरुषं चाग्निवर्चसं. d. Die eine Hdschr. der Ver. स्त्री-पुंसभाविता, die andere स्त्रोपुंसभाषिते, was Gild. (S. 105) in पुंसभाजिता ändert.

970. c. श्रापत्काल eine Hdschr. der Ver.

1462. a. Beide Hdschrr. कृञ्जसर्पस्य, welches Lassen stillschweigend in कृञ्जसर्पे verändert hatte. Gildemeister (S. 22) liest: विश्वसित्कृञ्जसर्पस्य ohne Negation. c. Die eine Hdschr. श्रुतिवार्य, die andere श्राचार्य, woraus Lassen stillschweigend श्राश्चर्य gebildet lit. Theil.